



FEG Wetzikon Gesprächshilfe für Kleingruppen

Freie Evangelische Gemeinde
Wetzikon

Gottesdienst vom:	26. April 2026
Kleingruppe am:	29. April 2026
Bibeltexte:	Apostelgeschichte 13,2-3
Thema:	Auf Sendung Zuerst beten

Fragen für den Austausch in der Kleingruppe

Hauptgedanken der Predigt (nachhören? <https://www.feg-wetzikon.ch/downloads>)

Zuerst Beten (Vers 2a + 3)

- ...weil das Gespräch mit dem, der mich sendet, entscheidend ist für meine Sendung!
- «fasten» bedeutet «Verzicht» und unterstreicht die Ernsthaftigkeit, Gottes Stimme zu hören und danach zu handeln > Wo hat meine Aufgabe als Abgesandter Gottes mit Verzicht zu tun?

Es gefiel dem Heiligen Geist und uns... (Verse 1-3)

Gottes Reden hören: Geistlich beglaubigt und menschlich verantwortet

- Geistlich beglaubigt: Heiliger Geist und Prophetisches Wort > 1Kor 14,3 / 14,30-32 / 14,29+1Thess 5,19f
- Menschlich verantwortet: Nachdenken und praktische Schritte > Apg 13,3 > beurteilen/prüfen + Hände auflegen

Gebet und Sendung praktisch

s. Bspe. Jesus + Apg 10,19-20; 13; 15,28; 16,6-10; 20,22-23 und 21,10-14

- Ich will beim Beten auch zuhören
- Gebet für Menschen/Situationen klärt meine Sendung
- Grosses beginnt mit einem Gebet
- «Zuerst Beten» verändert mich

Einstieg: Eisbrecher/Einstiegsfrage

Was ist deine früheste Erinnerung ans Beten/Gebet? Hast Du bestimmte Gebete auswendig gelernt?

Fragen:

1. Erster Hauptgedanke: Beten und Gebet (und Fasten) sind Ausgangspunkt und Begleiten die Aus-sendung damals und auch unser «in die Welt gesandt sein» als Christen heute. Tauscht über eure Erfahrungen zum Stellenwert des Gebets und der persönlichen Sendung in der Welt aus.
2. Zweiter Hauptgedanke: Wenn unsere Sendung aus dem Gebet kommt, wie spricht Gott dann per-sönlich in dein Leben? In Apg 13 wird deutlich: Das persönliche Reden Gottes ist «geistlich beglau-bigt» (übernatürliche Dimension) und «menschlich verantwortet» (natürliche Dimension). Wie erlebst Du dieses Zusammenspiel? Wo brauchst du Ergänzung oder siehst nur einen der beiden Dimensio-nen? [hier könnte man auch die weiteren Beispiele in der Apostelgeschichte lesen und auswerten > s. Bibelstellenangaben in Pkt.3 der Predigt oben]
4. Hast du schon Impulse von Gott empfangen beim Beten? Wie hast du reagiert, was war das Resul-tat? – Oder schenkt Gott dir manchmal ein prophetisches Wort, ein Wort der Weisheit oder der Er-kenntnis? Wie gehst du damit um, welche Erfahrungen hast du damit gemacht?

Praktischer Schritt:

Am Ende der Predigt wurden 4 Gedanken zu «Gebet und Sendung» formuliert (s. oben)

- Welcher Punkt/Gedanke davon spricht im Moment am stärksten in deine Situation?
- Formuliere für dich eine praktische Konsequenz dazu, die du kommende Woche umsetzt

++TOP 3 FEG Wetzikon Events++

Sonntag 2. Mai | 10 Uhr | **Gottesdienst AUF SENDUNG** | Es muss nicht Afrika sein

Mittwoch 6. Mai | 19 Uhr | Start **My-Life Workshop** | **Jetzt anmelden** <https://www.feg-wet-zikon.ch/events/my-life-workshop>

Samstag 9. Mai | 9 – 15 30 Uhr | Männerevent «über stock & stein» | Info und Anmeldung <https://www.feg-wetzikon.ch/events/mannerevent-wanderung-von-bauma-nach-wetzikon>